

Berufliche Entwicklung

09.01.1960	Geboren in Hamburg
1980	Abitur
1982-1988	Medizinstudium in Hamburg
1986-1990	Doktorarbeit an der Universität Hamburg zum Thema: Wachstumsfaktorrezeptor und "Proliferationsantigene" in menschlichen Tumoren und Nacktmaustransplantaten
07.9.1990	Promotion mit der Note „magna cum laude“.
26.5.1988	Approbation als Arzt
01.07.1988	Facharztausbildung für Gynäkologie und Geburtshilfe in der Universitäts-Frauenklinik Hamburg
ab 1.1993	Leitung der urogynäkologischen Arbeitsgruppe in der Universitäts-Frauenklinik Hamburg
27.10.1993	Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
ab 10.1993	Oberarzt in der Universitätsfrauenklinik Hamburg
ab 01.09.1999	Chefarzt der Frauenklinik im Kreiskrankenhaus Hameln, Sana-Klinikum Hameln-Pyrmont
ab 01.09.1999	Ärztlicher Leiter der Hebammenschule Hameln
01.10.1999	KV-Ermächtigung zur ambulanten medikamentösen gynäkologisch-onkologischen Therapie
ab 01.01.2000	Leitung des interdisziplinären Brustzentrums Hameln
01.04.2000	KV-Ermächtigung für die ambulante Urogynäkologie
11.07.2001	Ermächtigung durch die Ärztekammer Hannover zur Weiterbildung von Assistenzärzten als Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe (ges. Weiterbildungszeit)
29.11.2005	Gründung und Vorstandstätigkeit des gemeinnützigen Vereins „Onkologischer Arbeitskreis Hameln-Pyrmont“
15.06.2007	Gründung, Leitung und Vorstandsvorsitz der ArGe Brustzentrum Hameln GbR
11.12.2008	Zertifikat Zusätzliche Weiterbildung „Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin“

- 01.2009** Geburtshilfliche Leitung des Perinatalzentrums Level 2 im Kreiskrankenhaus, Sanaklinikum Hameln
- 18.03.2009** Zertifikat Zusätzliche Weiterbildung „Spezielle Operative Gynäkologie“ (Vorläufer Gynäkologische Onkologie)
- 10.01.2010** Zertifikat der Urogynäkologie durch die Deutsche Gesellschaft für Gyn. u. Geburtshilfe AGUB III
- 01.01.2011** Gründung und Vorstandstätigkeit des gemeinnützigen Vereins „Patientenhilfe am Sana-Klinikum Hameln“
- 15.11.2012** Leitung und Zertifizierung des interdisziplinären Beckenbodenzentrums Hameln durch die AGUB der Dt. Ges. f. Gyn. u. Geb., durch die Dt. Ges. f. Urologie, durch die Dt. Ges. f. Koloproktologie